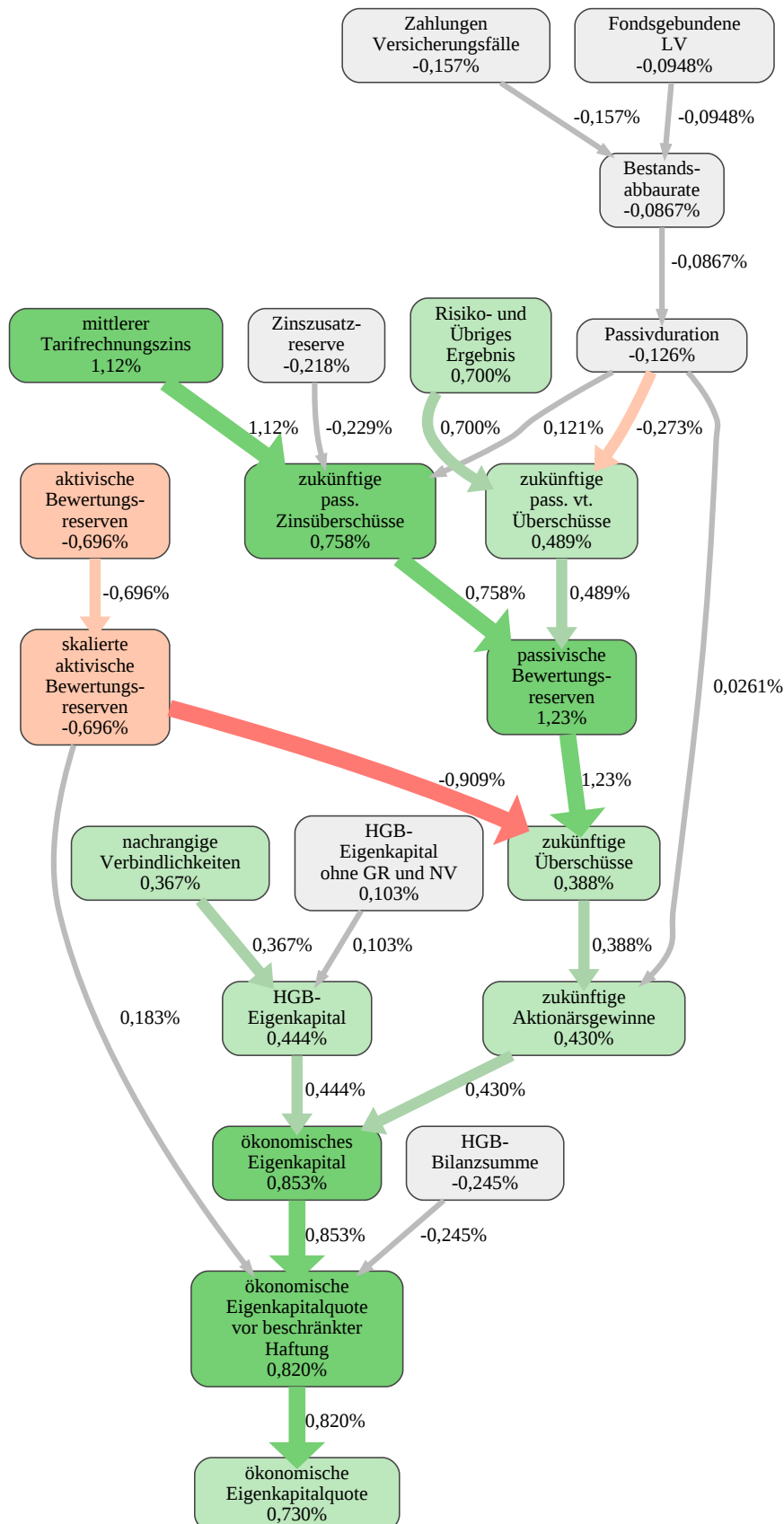




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Hansemerkur Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Hansemerkur Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,2 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Hansemerkur Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,70 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 7,7% und liegt damit um 0,73 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 7,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.333.979
Fondsgebundene LV	54.365
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	2.545.969
HGB-Deckungsrückstellung	2.187.180
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	56.328
Risiko- und Übriges Ergebnis	24.068
Schlussüberschussanteil-Fonds	35.490
Zahlungen Versicherungsfälle	186.281
Zinszusatzreserve	115.900
aktivische Bewertungsreserven	174.030
freie RSt für Beitragsrückerstattung	68.690
mittlerer Tarifrachungszins	2,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	24.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	80.328
verfügbare RfB	104.180
HGB-DRSt ohne ZZR	2.071.280
Bestandsabbaurate	8,8%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	174.030
Marktwert Kapitalanlagen	2.508.009
Marktwert-Bilanzsumme	2.719.999
zukünftige pass. vt. Überschüsse	258.974
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-87
passivische Bewertungsreserven	258.888
zukünftige Überschüsse	432.918
zukünftige Aktionärs Gewinne	106.476
latente Steuern	26.619
ökonomisches Eigenkapital	253.884
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	7,2%
ökonomische Eigenkapitalquote	7,7%